

Dr. Manfred van Afferden (*1960 in Keppeln)

Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ
Department „Umwelt- und Biotechnologisches Zentrum“ (UBZ)
Leiter der Arbeitsgruppe „Dezentrales Abwassermanagement“ und
Stellvertreter des Departmentleiters
Tel: +49 341 235-1848
Email: manfred.afferden@ufz.de



Werdegang

- Seit 2008 Leiter der Arbeitsgruppe “Dezentrales Abwassermanagement”, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ, Department: Umwelt- und Biotechnologisches Zentrum (UBZ), Leipzig
- 2006-2008 Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Koordinator für Forschung und Entwicklung, Bildungs- und Demonstrationszentrum für Dezentrale Abwasserbehandlung – BDZ e.V., Leipzig
- 1998-2005 Integrierte CIM/GTZ-Fachkraft und Arbeitsgruppenleiter, Mexican Water Technology Institute, Cuernavaca, Mexiko
- 1993-1998 Gesellschafter und stellv. Geschäftsführer, Umweltagentur GmbH in Bochum
- 1987-1993 Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Forschungslaborleiter, DMT-Gesellschaft für Forschung und Prüfung GmbH
- 1988-1991 Promotion zum Dr. rer. nat. in Umweltbiotechnologie, Rheinische-Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
- 1980-1986 Studium der Biologie, Ruhr-Universität Bochum

Preise und Gremien

- 2016 UFZ-Wissenstransferpreis für „Exzellente Beiträge zur Entwicklung und Implementierung des ersten intersektoralen nationalen Rahmenwerks für ein effektives dezentrales Abwassermanagement in Jordanien, mit Roland Müller und Mi-Yong Lee
- 2013 IQ-Innovationspreis Mitteldeutschland für „Von HighTech zu EcoTech: Vertikalfiltersystem zur ressourceneffizienten und naturnahen Grundwasserreinigung“, IQ-Innovationspreis Mitteldeutschland. 2.Preis: Cluster Energie/Umwelt, mit Khaja Z Rahman, Peter Mosig und Roland Müller
- 2014 Hugo Junkers Preis für ein „Vertikalfiltersystem zur ressourceneffizienten und naturnahen Grundwasserreinigung.“ Hugo Junkers Preis für Forschung und Innovation aus Sachsen Anhalt, 2.Preis Kategorie: Innovativste Vorhaben der Grundlagenforschung, mit Khaja Z Rahman, Peter Mosig und Roland Müller

| | |
|-----------|--|
| 2014 | UFZ-Technologietransferpreis für die „ Entwicklung und wissenschaftliche Begleitung der Implementierung des Vertikalfiltersystems zur Reinigung von Grundwasser, das mit Benzol und MTBE kontaminiert ist“, mit Khaja Z Rahman, Peter Mosig und Roland Müller |
| Seit 2012 | Mitglied der technischen NICE-Arbeitsgruppen in Jordanien: „Technology Selection“, „Standards and Monitoring“ und "Certification" |
| Seit 2014 | Mitglied der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) Arbeitsgruppe für die Überarbeitung des Arbeitsblatts "Arbeitsblatt DWA-A 262 Grundsätze für Bemessung, Bau und Betrieb von Pflanzenkläranlagen mit bepflanzten Bodenfiltern zur biologischen Reinigung kommunalen Abwassers" |
| Seit 1990 | Mitglied der "Deutschen Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V." (Dechema), Frankfurt |

Forschungsgebiete (H-Index 14; >700 Zitierungen)

- Integrierte Abwasserbehandlung und Management
- Boden- und Grundwasserreinigung
- Integrierte Stadtentwässerung
- Entwicklung von grünen Technologien zum Wassermanagement
- Entwicklung von GIS-basierten Systemen zur Entscheidungsfindung
- Forschung zur Implementierung neuer Technologien und Managementsysteme (Implementierungsforschung)
- https://www.researchgate.net/profile/Manfred_Van_Afferden